

Herren Bezirksklasse Gr. 1

TSK SW Rimbach II : TSV Ellenbach 1913/65 II
Freitag, 09.02.2024, 20:15 Uhr

TSK SW Rimbach II und TSV Ellenbach 1913/65 II schenken sich nichts

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:8 in den Spielen und mit 34:32 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV Ellenbach 1913/65 II beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse Gr. 1 am Freitagabend von der TSK SW Rimbach II. Rund 195 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Gustavus / Löffler das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Einen großen Verdienst zur Punkteteilung leistete Leon Burkert, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Schork / Hensel bekamen es im ersten Spiel mit Kross / Trautmann zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Schork / Hensel am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. 2:3 endete das Doppel zwischen Krämer / Gröschl und Gustavus / Löffler aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das war nichts für schwache Nerven. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Walter / Burkert holten mit einem 3:1 gegen Steinmann / Knapp einen Punkt für ihr Team. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Manfred Schork die Partie gegen Malte Löffler noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Hin und her schaukelte das Match zwischen Thomas Krämer und Corey Gustavus, bevor das zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Unglücklich war Torsten Hensel in der Begegnung gegen Holger Trautmann, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Trautmann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Georg Walter und Hermann Kross, bevor sich der Gastspieler mit 8:11, 13:11, 11:4, 7:11, 4:11 durchsetzte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte daraufhin Heinz Gröschl beim 3:0 gegen Jannis Knapp. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Leon Burkert und Björn Steinmann entschieden, das Leon Burkert letztendlich gewann. Das war eine ganz schön enge Kiste! Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Manfred Schork beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Corey Gustavus. Mit diesem Sieg hat Gustavus nun 10 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 12 Einzel verlor. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Thomas Krämer über die 1:3-Niederlage gegen Malte Löffler hinweggetröstet werden musste. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 12:9 für Krämer und 16:6 für Löffler seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nicht so gut lief es für Torsten Hensel beim 6:11, 6:11, 11:13 gegen Hermann Kross, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Hensel nun bei 12:6, während Kross bislang 9 Siege und 13 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Auf dem falschen Fuß erwischte Georg Walter seinen Gegner Holger Trautmann beim

eher eindeutigen Gewinn ohne Satzverlust. Durch diesen Sieg liegt Walter nun bei einer Saison-Bilanz von 6:19, während Trautmann nach diesem Einzel eine Statistik von 8:11 zu verbuchen hat. Heinz Gröschl holte daraufhin mit einem 11:3, 11:8, 11:13, 11:6 gegen Björn Steinmann einen Punkt für sein Team. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach diesem Einzel steht Gröschl somit bei 11 Siegen und 10 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Steinmann ein 4:12 ausweist. Leon Burkert besiegelte wenig später mit einem 11:3, 11:5, 2:11, 11:7 gegen Jannis Knapp einen Punkt für sein Team. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Nicht ganz mithalten konnten Schork / Hensel, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Gustavus / Löffler, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft der TSK SW Rimbach II tritt dabei gegen den TSV Hambach 1899 an, während es der TSV Ellenbach 1913/65 II mit dem TTC 1957 Lampertheim IV zu tun bekommt.

Statistik:

TSK SW Rimbach II

Doppel: Schork / Hensel 1:1, Krämer / Gröschl 0:1, Walter / Burkert 1:0

Einzel: M. Schork 1:1, T. Krämer 0:2, T. Hensel 0:2, G. Walter 1:1, H. Gröschl 2:0, L. Burkert 2:0

TSV Ellenbach 1913/65 II

Doppel: Gustavus / Löffler 2:0, Kross / Trautmann 0:1, Steinmann / Knapp 0:1

Einzel: C. Gustavus 2:0, M. Löffler 1:1, H. Kross 2:0, H. Trautmann 1:1, B. Steinmann 0:2, J. Knapp 0:2